

TOP Ic Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik: Aussprache zur Rede des Präsidenten und zum Leitantrag - Aktuelle Fragen der ärztlichen Berufsausübung

Titel: Behinderung der Arbeit durch immer kürzere Update-Zyklen der EDV/IT/TI

Beschlussantrag

Von: Dr. Jürgen de Laporte als Abgeordneter der Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Dr. Paula Hezler-Rusch als Abgeordnete der Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Dr. Hans-Otto Bürger als Abgeordneter der Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Dr. Joachim Suder als Abgeordneter der Landesärztekammer Baden-Württemberg

Der 129. Deutsche Ärztetag 2025 fordert den Gesetzgeber auf, für mehr Nachhaltigkeit im Bereich der IT-Infrastruktur zu sorgen. Immer kürzere Update-Zyklen bei Soft- und Hardware stellen einen wesentlichen Anteil der Bürokratie dar und behindern die kontinuierliche Patientenversorgung.

Begründung:

Hardware-Hersteller sollten Updates für mindestens zehn Jahre garantieren und Software sollte mindestens zehn Jahre unterstützt werden. Dass Praxen, wie beim Auslaufen von Betriebssystemen, nicht nur neue Software, sondern auch einen Großteil der funktionstüchtigen Hardware erneuern müssen, hat mit Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung nicht viel gemeinsam und stört die Patientenversorgung.

Angenommen: ☐ Abgelehnt: ☐ Vorstandsüberweisung: ☒ Entfallen: ☐ Zurückgezogen: ☐ Nichtbefassung: ☐

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0

VORSTANDSÜBERWEISUNG